

[9798.] Heute versandte folgendes Circular:
P. P.

Hierdurch gebe ich mir die Ehre, Sie von einem periodischen Unternehmen in Kenntniss zu setzen, das von April dieses Jahres ab unter dem Titel:

Athenäum.
Monatsschrift

für
Anthropologie, Hygiene, Moralstatistik, Bevölkerungs- und Culturwissenschaft, Pädagogik, höhere Politik und die Lehre von den Krankheitsursachen.

Unter Mitwirkung von
Dr. Fr. Th. Frerichs, o. Professor zu Berlin, Dr. Oscar Heyfelder zu St. Petersburg, Dr. Léon Vanderkindere, o. Professor zu Brüssel, Dr. Paul Mantegazza, o. Professor zu Florenz, Dr. Eduard v. Hartmann zu Berlin, Dr. Karl Hermann Schauenburg zu Quedlinburg, Dr. F. A. v. Hartsen zu Cannes, Dr. Friedr. v. Hellwald zu Cannstatt, Dr. S. Tr. Coronel zu Leeuwarden, und Anderen

herausgegeben und redigirt von
Dr. Eduard Reich,
legalem Director und Vicepräsidenten der Kais. K. L.-C. Akademie, Mitglieder gelehrter Gesellschaften etc.

Organ des legalen Directoriums der Kaiserl. Leop.-Carol. Akademie.

Erster Jahrgang.
1875.

In monatlichen Heften. gr. 8. In eleganter Ausstattung zum Ladenpreise von 12 M. = 4 $\frac{1}{2}$ für die Monate April bis December 1875 (während Jahrgang 1876 aus 12 monatlichen Heften zu 48 bis 50 Bogen bestehend, auf 16 M. = 5 $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$ berechnet ist) in meinem Verlage erscheinen wird.

Eine schon längst tief empfundene Lücke auszufüllen, wurde die Herausgabe einer Monatsschrift für Anthropologie, Hygiene, Moralstatistik, Bevölkerungs- und Culturwissenschaft, Pädagogik, höhere Politik und die Lehre von den Krankheitsursachen beschlossen, an welcher die *hervorragendsten* Fachmänner des In- und Auslandes ihre Mitwirkung zugesagt haben. Dr. Eduard Reich, durch seine zahlreichen hygienischen Schriften bereits vortheilhaft bekannt, hat die Herausgabe übernommen.

Das Athenäum wird *Originalartikel, eingehende Kritiken, biographische Notizen, Correspondenzen* etc. bringen, und auch *wichtige Zeitfragen* mit angemessener Ausführlichkeit besprechen, *unparteiisch, freimüthig, unpersönlich*, nur geleitet von dem höheren Interesse der Sache. Jedem Ehren-

Zweihundvierzigster Jahrgang.

manne die vollste Freiheit in Bezug auf Wissenschaft und anständige Kritik gewährend, wird das Athenäum allen beleidigenden Ausfällen auf den Staat und Kirche streng verschlossen bleiben; es wird seinen Weg in die öffentlichen und privaten Bibliotheken nehmen, um sich bald zu einem dem allgemeinen Wohle nützlichen und begehrten Werke zu gestalten.

Bezugsbedingungen:

Das Athenäum erscheint vom April 1875 in Monatsheften von 4 Bogen im Formate inliegenden Prospects zu Ende jeden Monats in eleganter Ausstattung, und kostet für die Monate April bis December 1875, also Heft 1—9. 12 M. = 4 $\frac{1}{2}$ ord.

Ich gewähre Ihnen von diesem Preise einen Rabatt von 25 % in Rechnung ausserdem auf 10 Exemplare = 1 Frei-Exemplar.

Um den geehrten Handlungen besonders Veranlassung zur ausgedehnten Thätigkeit für dieses gediegene Journal zu geben, stehen Ihnen an

Vertriebsmitteln

Heft 1. in beliebiger Anzahl gratis zu Gebote, das bei Verlangen der Fortsetzung mitberechnet, resp. nachgenommen wird, sowie

Prospecte in mässiger Anzahl zum zweckmässigen Vertheilen aus der Hand.

Für das Athenäum finden Sie Abnehmer nicht allein unter gelehrten Fachmännern, sondern unter allen höher Gebildeten. Staatsmänner, Geistliche, Richter, Verwaltungsbeamte, Erzieher, Aerzte, Hygieniker, Naturforscher, Philosophen sind die *natürlichen* Interessenten dieser Monatsschrift.

Da Heft 1. im Laufe des Monat März ausgegeben wird, so darf ich Sie wohl bitten, mir Ihren Bedarf von diesem, sowie an Prospecten möglichst umgehend anzugeben.

Indem ich hiermit vorstehendes Unternehmen Ihrem Schutze empfehle, fordere ich gleichzeitig die geehrten Verlagshandlungen

zur erfolgreichen Insertion auf, und berechne die durchlaufende Zeile mit 2 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} = 25 Pf.

Infolge des nahe bevorstehenden Erscheinens des ersten Heftes belieben Sie mir Ihre Inserat-Aufträge umgehend, womöglich mit directer Post einzusenden.

Jena, 6. März 1875.

Hermann Costenoble,
Verlagsbuchhandlung.

[9799.] Am 16. März erscheint das zweite Heft von:

Die Zeitgeschichte.

Herausgegeben von Dr. M. Waldeck.

Da die Fortsetzung nur baar expedirt wird, so bitte um schleunigste Angabe Ihrer Continuation.

Berlin. Leo Liepmannssohn.

Ausländische Literatur.

[9800.]

A. Twietmeyer in Leipzig.

Demnächst erscheinen:

Alcott, Work. 1 sh.

Alcott, Beginning again. 1 sh.

Diese neuen Werke der beliebten Verfasserin von „Little women“ werden in der obigen, sofort nach Erscheinen bei mir vorräthigen billigen und guten Ausgabe sicher zahlreiche Käufer finden.

[9801.] Am 11. d. M. erscheint die dritte Lieferung

von:

**Karl Spindler's
ausgewählten Romanen.**

Da dieselbe nur auf Verlangen gegen baar expedirt wird, so bitte ich diejenigen Handlungen, von denen ich noch keine Continuationsbestellung habe, um baldige Angabe ihres Fortsetzungsbedarfs.

Stuttgart, 6. März 1875.

Eduard Hallberger.

**C. Muquardt's Hofbuchhdlg.
in Brüssel.**

[9802.]

Wichtige militärische Novität.

Unter der Presse befindet sich:

**Traité
des
Applications tactiques
de la
Fortification**

par
H. Girard,

Capitaine en 1. du génie, Professeur de fortification à l'Ecole militaire.

2 Vols. et atlas.

Unter dem Patronat des Generals Brialmont erscheint in kurzem obiges höchst wichtige Werk über die taktischen Anwendungen der Befestigungskunst, welches als Ergänzung von allen Abnehmern der Brialmont u. Todleben'schen Werke gekauft werden wird. — Es zerfällt in 4 Theile. Der erste, historische, behandelt die Befestigungskunst in ihren grossen Momenten, — die Belagerungen von Antwerpen, Sebastopol, der Düppeler Schanzen, des Florisdorfer Lagers werden in strategischer und taktischer Beziehung dargestellt; — der zweite Theil besteht in einer ausführlichen Studie über die Construction der Befestigungswerke, Blockhäuser, Minen, Vertheidigungsarbeiten u. s. w., — der vierte endlich behandelt die Anwendungen der Fortification in der Neuzeit, die Befestigung der Schlachtfelder, Investirlinien u. s. w.

Der Subscriptionspreis auf das ganze aus 2 starken Bänden und 1 Atlas bestehende